

FÖRDERVEREIN

DER REALSCHULE FREUDENSTADT E.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 28.02.2024

TeilnehmerInnen: Herr Vogt, Frau Pinjuh, Herr Conrad, Frau Rahn, Frau Nübel, Herr Bauer, Frau Eberle, Herr Roser, Frau Walz, Herr Wiediger, Frau Wichmann-Raisch, Herr Zeller

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

2. Bericht des Vorstands

Es gibt aktuell 71 Mitglieder. Wenige Mitglieder, wenn man die Anzahl der SchülerInnen (580) bedenkt. Mitglieder des Fördervereins wollen an den Klassenpflegschaftsabenden für den Förderverein werben. Herr Bauer schlägt vor, direkt bei der Einschulung offensiv auf die Bedeutung des Vereins hinzuweisen. Bei den kommenden Schulanmeldungen soll der Förderverein auch bereits erwähnt und beworben werden.

3a. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüferin

Kassenprüfung durch Frau Eberle. Die Kasse wurde korrekt geführt.

3b / 5 Rückblick

Im letzten Jahr wurden Klassenfahrten, ein Konzert in der Aula, das Programm von der Akademie Eigensinn für unsere Fünftklässler (Fit for Five) sowie weitere Aktivitäten der Schulsozialarbeit (zum Beispiel 4Days4Girls etc.) unterstützt.

2297,45 € sind aktuell in der Kasse des Fördervereins, 982,36 € auf dem Sparkonto.

4. Entlastung des Vorstands: einstimmig.

6. Ausblick – Wo kann der Förderverein mit unterstützen?

Herr Zeller wünscht sich Unterstützung bei der **100-Jahrfeier** am **20.07.2024**, vor allem durch Mitarbeit von Eltern und Kuchen Spenden. Die anwesenden Mitglieder des Fördervereins befürworten einstimmig, dass die Erlöse aus dem Kuchen- (Spenden) und Getränkeverkauf in die Kasse des Fördervereins gehen. Frau Nübel schlägt vor, dass Firmen oder Banken für den Förderverein spenden könnten.

7. Verschiedenes, Anträge

Frau Wichmann-Raisch beantragt einen Zuschuss zur Lesung von Andreas Steinhöfel bis zum Höchstbetrag von 150 €. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Die Kasse würde das Gesamthonorar (Schüleranteil, Förderung der Stadt bzw. des Fördervereins) an Herrn Steinhöfel überweisen.

Frau Eberle beantragt die Förderung von maximal 150 € pro Kind für Klassenfahrten. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

8. Fragen und Anregungen

Frau Pinjuh regt an, einen Grillwagen für die 100-Jahrfeier anzufragen. Der Erlös würde wiederum in die Kasse des Fördervereins fließen.

Protokoll: B. Wichmann-Raisch